

Dauthendey, Max: Es ziehen Wetterwolken auf in dunkelnden Zeilen (1892)

- 1 Es ziehen Wetterwolken auf in dunkelnden Zeilen,
2 Mit großen Gesten sich die Wolken in den Himmel teilen.
3 Wie von zerschlagenen Scheiben schauen
4 Vom Himmel die blauen Scherben und grauen.
5 Aufgeworfen steigt ein Acker zum Erdrand hin,
6 Obstbäume sind mit blühenden Scheitern darin.
7 Acker und Baumgerüste stehen unter des Himmels Ruinen,
8 Unter den Wolkenfetzen mit den Leidenschaftsmienen,
9 Die alle wie zerbrochene Tafeln den Griffeln der Blitze dienen.

(Textopus: Es ziehen Wetterwolken auf in dunkelnden Zeilen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/p>)